



## Hafen Hamm Konzept mit Zukunft

Der Ausbau des Datteln-Hamm-Kanals und die Erweiterung des Westhafens sind bedeutende Schritte in Richtung Zukunft. Eine flexible Anpassung an Nutzerwünsche ist problemlos möglich, die Infrastruktur des Kanals und Hafens stimmt.

### **Der Datteln-Hamm-Kanal – Wasserstraße mit Lebensqualität**

Die Weichen für die Zukunft sind gestellt: Bund und Land NRW realisieren den Vollausbau des Datteln-Hamm-Kanals. Der Weg vom Rhein über den bereits ausgebauten Wesel-Datteln-Kanal wird dadurch wirtschaftlicher, der Datteln-Hamm-Kanal wird wettbewerbsfähiger.

Nach mehreren Ausbaustufen sind aktuell Großgütermotorschiffe mit einer Länge von 135 m, einer Breite von 11,45 m und einem Tiefgang von 2,70 m für die Fahrt zum Hafen Hamm zugelassen. Diese fassen die doppelte Ladung bisheriger Frachtschiffe. Ein 180 m langer Schubverband z. B. befördert rund 4.000 Tonnen und ersetzt so 70 Eisenbahnwagen oder 130 Fernlastzüge. Weniger Schiffe befördern mehr Güter. Niedrige Frachtkosten gewährleisten steigenden Güterumschlag.



### **Sie möchten mehr über den Hafen Hamm und den Datteln-Hamm-Kanal wissen?**

#### **Wir informieren Sie gern!**

Stadtwerke Hamm GmbH  
Hafenverwaltung  
Hafenstraße 26  
59067 Hamm  
Telefon 02381 274-1301  
E-Mail: [hafen@stadtwerke-hamm.de](mailto:hafen@stadtwerke-hamm.de)

Herausgeber:  
Stadtwerke Hamm GmbH  
Südring 1, 59065 Hamm  
Stand: Mai 2023



# mit uns auf dem Wasserweg: Hafen Hamm



[stadtwerke-hamm.de](http://stadtwerke-hamm.de)



Hamms gute Geister





©Michael Heimsath



## Verkehrsknotenpunkt am Datteln-Hamm-Kanal

### Viele Wege führen nach Hamm

Mitten im Zentrum Westfalens ist der Hammer Hafen Bindeglied zwischen Wasser, Schiene und Straße. Hier stimmen die Koordinaten.

### Ein Blick in die Geschichte

- 1890 Kanalisierung der Lippe
- 1912-14 Bau des Datteln-Hamm-Kanals und Errichtung des Parallelhafens in Hamm
- 1922 Inbetriebnahme der Hafenbahn
- 1960 Inbetriebnahme des Nordhafens
- 1970/71 Bau des Ölhafens
- 1993/94 Erweiterung des Westhafens um drei zusätzliche Umschlagplätze und 120.000 m<sup>2</sup> Industriegebiet
- 2005 Erweiterung des Westhafens um zwei zusätzliche Umschlagplätze
- 2013 Übernahme des ehemaligen Kohlehafens der Zeche Heinrich-Robert, ca. 42.000 m<sup>2</sup>
- 2021 Beteiligung an der Betreiber-Gesellschaft Maxi Terminal Hamm

## Hamm in Westfalen – das Tor zum Westen

### Rasante Entwicklung

In mehr als 100 Jahren hat sich der Hafen Hamm mit heute rund 1,6 Mio. Tonnen Schiffsgüterumschlag und rund 570.000 Tonnen Bahngüterverkehr jährlich sowie mit modernen Verlade-, Lösch- und Umschlaganlagen zu einem der größten öffentlichen Kanalhäfen Deutschlands entwickelt.

### Hauptumschlaggüter 2022

	in 1.000 t
Getreide	64
Ölsaaten, Speiseöl	494
Futtermittel	194
Mineralöle, Benzin	422
Erze und Metallabfälle	78
Eisen, Stahl	11
Steine und Erden	95
Düngemittel	112
Chemische Erzeugnisse	136
<b>Gesamtmenge</b>	<b>1.606</b>

## Der Hafen Hamm in Zahlen

### Technik im Hafen

- 2 Mobilbagger bis 20 t Tragfähigkeit
- 2 Kräne, 4 bis 20 t Tragfähigkeit
- 2 Containerverladegeräte
- 2 Umschlaganlagen für Mineralöle
- 1 Umschlaganlage für Speiseöl
- 3 Umschlaganlagen für Flüssigfuttermittel
- 2 Umschlaganlagen für Flüssigdünger
- 1 Getreidesauganlage
- 1 Gleiswaage, 120 t
- 1 komb. Gleis-/Fahrzeugwaage, 100 t
- 12 Fahrzeugwaagen
- 10,7 km Gleisnetz der Hafenbahn
- 4 Diesellokomotiven
- 1 Container-Portalkran 75 t Tragkraft

### Kapazitäten der Lagerräume, Silos und Tanks

Getreide, Ölsaaten	95.000 t
Futtermittel, Dünger	38.000 t
Kies, Sand	2.900 t
Mineralöle, Benzin	110.170 m <sup>3</sup>
Speiseöl	12.700 m <sup>3</sup>
Flüssige Stoffe	20.400 m <sup>3</sup>
Lagerhalle	40.000 m <sup>2</sup>



Datteln-Hamm-Kanal